

Teil A – Definitionen

A.1 – DACHVERBAND:

WCF - World Cat Federation

A.2 – ERWACHSENE KATZE:

Eine Katze, welche 10 Monate oder mehr alt ist.

A.3 – KITTEN 3-6 MONATE:

Ein Jungtier, das mindestens 3 Monate alt, aber nicht älter als 6 Monate alt ist, auch nicht einen Tag älter.

A.4 – JUNGTIER 6-10 MONATE:

Ein Jungtier, das mindestens 6 Monate alt, aber nicht älter als 10 Monate alt ist, auch nicht einen Tag älter.

A.5 – KASTRAT:

Eine kastrierte männliche oder weibliche Katze.

A.6 – NOVIZE:

Eine Katze ohne Stammbaum, die mindestens 6 Monate alt ist. Sie darf nur einmal in der Novizenklasse ausgestellt werden und kann ein Vorzüglich oder weniger bekommen, aber keine Platzierung. Die Unterschriften von zwei Richtern sind erforderlich.

A.7 – VETERAN:

Eine Katze, die älter als 8 Jahre ist.

A.8 – VON DER WCF ANERKANNTES RASSE:

Jede Katzenrasse, die von der WCF für Zucht und Ausstellungen anerkannt ist.

A.9 – VON DER WCF ZUGELASSENE RASSE:

Jede Katzenrasse, die von einem anderen Dachverband - Mitglied des WCC - anerkannt ist, ist von der WCF für Ausstellungen und Titel zugelassen. Auch sogenannte „provisional breeds“ sind zugelassen, sie können jedoch keine Titel erhalten.

A.10 – REGISTRIERTE KATZE:

Eine Katze, deren Stammbaum eine Registriernummer hat, welche von einem WCF-Mitgliedsverein vergeben wurde.

A.11 – AUSSTELLUNG:

Eine WCF-Ausstellung, die vom WCF Licensing Manager oder der Ausstellungskommission für traditionelles Richten und WCF-Ringe, oder (in bestimmten Ländern) für einen Ring lizenziert ist.

A.11.1 – 1-TAGES-AUSSTELLUNG:

Eine WCF-Ausstellung, die an einem Tag stattfindet, wo eine Katze nur von einem Richter gerichtet wird und nur einen Richterbericht an diesem Tag erhalten darf.

Ein-Tages-Ausstellungen können an bis zu drei aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden.

A.11.2 – DOPPELBEWERTUNG

Eine Katze kann an einem Ausstellungstag von zwei verschiedenen Richtern beurteilt werden und kann zwei Richterberichte erhalten.

A.11.3 – NATIONALE AUSSTELLUNG:

Eine lizenzierte Ausstellung, die von einem WCF-Verein mit gutem Ruf ausgerichtet wird und Richter nur die Titel CAC und CAP vergeben dürfen. Mindestens 40 Katzen müssen im Katalog eingetragen sein.

Es muss mindestens 1 Allbreedrichter richten. Es dürfen keine Ringe und keine Rasseshows bei nur einem anwesenden Richter durchgeführt werden..

A.11.4 – INTERNATIONALE AUSSTELLUNG:

Eine lizenzierte Ausstellung, die von einem WCF-Verein mit gutem Ruf ausgerichtet wird und Richter alle Titel, den Ausstellungsklassen entsprechend, vergeben können.

A.11.5 – WELTAUSSTELLUNG:

Eine Ausstellung in einem Land, die von drei oder in Ausnahmefällen von zwei Vereinen auf Genehmigung des WCF-Vorstandes veranstaltet wird und wo einer der Titel als auf einem anderen Kontinent oder in einem anderen Land erhalten gilt. Eine Sonderlizenz des Vorstandes ist nötig. Eine Weltausstellung (WS) kann nur einmal pro Jahr und pro Land stattfinden.

A.11.6 – JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

Jeder WCF-Verein kann zwei (2) Jubiläumstage pro Jahr beantragen.

Als Anlass/Grund für eine Jubiläumsausstellung wird nur ein Jubiläum des Vereines oder ein besonderer Anlass im Zusammenhang mit dem Verein berücksichtigt (z.B. Geburtstag des Präsidenten)

- Ein Jubiläumstag muss mindestens drei (3) Monate vor der Ausstellung beim Vorstand angefragt werden.
- Es müssen mindestens drei WCF All Breed Richter aus 2 verschiedenen Länder anwesend sein.
- Es darf keine andere Jubiläumsausstellung im Umkreis von 500 km Luftlinie stattfinden.
- Vertragspartner/Trainee-Clubs dürfen nur einen Jubiläumstag pro Jahr beantragen.
- Die Punkte für die Best Cat-Bewertung zählen je Veranstaltungstag 1,5 fach.
- An dem Tag des Jubiläums sind weder doppeltes Richten noch Master-, Double- oder Triplering erlaubt.

A.12 – AUSSTELLUNGSMANAGER:

Die für die Ausstellung verantwortliche Person, die vom ausrichtenden Verein ernannt wird.

A.13 – AUSSTELLUNGSKATALOG:

Eine Broschüre, die vom ausrichtenden Verein erstellt wird, wo die erste Seite die Ausstellungslizenz, und eine der ersten Seiten die Namen und Kontaktadressen der WCF-Vorstandsmitglieder und die WCF-Mitgliedervereine enthalten muss. Im Hauptteil des Katalogs befinden sich die Nummer, unter welcher die Katze für die Ausstellung gemeldet wurde, ihr Geburtsdatum, voller Name, Namen der Eltern, Namen des Besitzers und Ausstellers, Rasse, Farbe, Geschlecht und Ausstellungsklasse. Andere Seiten des Katalogs beinhalten, was der Verein entscheidet: Sponsoren-Werbung, Rassenportraits u.a.

A.13.1 – AUSSTELLUNGSSURKUNDE:

Eine Urkunde, die der Aussteller/Besitzer am Tag der Ausstellung außer dem Richterbericht bekommt, sie enthält alle Bewertungen und Auszeichnungen, die seine Katze erhalten hat.

A.14 – AUSSTELLER:

Besitzer oder sein Agent, der die Katze ausstellt.

A.15 – STEWARD:

Eine Person, welche in einer lizenzierten WCF-Ausstellung mitarbeitet, um Katzen zum Richtertisch zu bringen, den Richtertisch zu desinfizieren, Katzen dem Richter vorzuzeigen und der bei der Best in Show mitarbeitet.

A.16 – WCF-RING:

Ein Ring einer WCF-Ausstellung, in welchem ein Richter die maximal 10 besten Katzen unter den Teilnehmern auswählt und reiht. Es gibt sechs WCF-Ringe: Erwachsene, Kitten (3-6 Monate), Jungtiere (6-10 Monate), Kastraten, Variety und Weltchampion/Weltpremier. Die ersten beiden Plätze dürfen am Master-Ring teilnehmen (ausgenommen Gewinner des Variety-Rings).

A.16.1 – WCF MASTER-RING:

Ein Ring einer WCF-Ausstellung, in welchem ein Richter die maximal 10 besten Katzen unter den Teilnehmern auswählt und reiht. Der Master-Ring besteht nur aus Katzen, welche den 1. oder 2. Platz in einem WCF-Ring gewonnen haben. Der Sieger und der Zweitplatzierte erhält den Titel „Master“.

A.16.2 – WCF DOUBLE MASTER-RING:

Ein Ring einer WCF-Ausstellung, in welchem ein Richter die maximal 10 besten Katzen unter den Teilnehmern auswählt und reiht. Der Double Master-Ring besteht nur aus Katzen, die schon den Master-Titel haben. Der Sieger und der Zweitplatzierte erhält den Titel „Double Master“.

A.16.3 – WCF TRIPLE MASTER-RING:

Ein Ring einer WCF-Ausstellung, in welchem ein Richter die maximal 10 besten Katzen unter den Teilnehmern auswählt und reiht. Der Triple Master-Ring besteht nur aus Katzen, die schon den Titel „Double Master“ haben. Der Sieger und der Zweitplatzierte erhält den Titel „Triple Master“.

A.16.4 – WCF DIAMOND MASTER RING:

Der Diamond Master Ring darf nur einmal im Jahr in der Welt durchgeführt werden. Er wird in der Regel auf der Olimpia Ausstellung durchgeführt. Der Diamond Master-Ring besteht nur aus Katzen, die schon den Titel „Triple Master“ haben. Mindestens 4 Katzen müssen für den Ring anwesend sein. Nur der Erstplatzierte erhält den Titel Diamond Master.

A.17 – RING:

Eine Ausstellung mit Amerikanischem oder Australischem Ring-Richten. Ein Richter richtet und reiht alle Katzen der Ausstellung in einem Ring, wobei es getrennte Ringe für Jungtiere, Erwachsene und Kastraten gibt. Ebenso gibt es AB-Ringe und Speciality-Ringe (Ringe für jede Hauptkategorie).

Diese Ringe sind nur in Ländern erlaubt, wo traditionsgemäß nur diese Art des Richtens besteht.

A.18 – TRADITIONELLES RICHTEN:

Die Art des Richtens, bei der die Katze auf dem Richtertisch präsentiert und von einem Richter bewertet wird, welcher einen Richterbericht erstellt

A.19 – WCF-RICHTER:

Ein Richter, der alle Anforderungen der WCF für Registration und Erlaubnis als WCF-Richter erfüllt hat.

A.19.1 – WCF-AB-RICHTER:

Ein Richter, der alle Anforderungen der WCF für Registration und Erlaubnis als WCF-Richter für alle Haarkategorien erfüllt hat. AB: Allbreed (alle Rassen)

A.19.2 – WCF-LH-RICHTER:

Ein Richter, der alle Anforderungen der WCF für Registration und Erlaubnis als Richter für die Haarkategorie Langhaar (LH) erfüllt hat.

A.19.3 – WCF-SLH-RICHTER:

Ein Richter, der alle Anforderungen der WCF für Registration und Erlaubnis als Richter für die Haarkategorie Semilanghaar (SLH) erfüllt hat.

A.19.4 – WCF-KH-RICHTER:

Ein Richter, der alle Anforderungen der WCF für Registration und Erlaubnis als Richter für die Haarkategorie Kurzhaar (KH) erfüllt hat.

A.19.5 – WCF-SIA/ORI-RICHTER:

Ein Richter, der alle Anforderungen der WCF für Registration und Erlaubnis als Richter für die Haarkategorie Siam-ORI erfüllt hat.

SIA/ORI: Siamesen und Orientalen

A.19.6 – WCF-HL-Richter:

Ein Richter, der alle Anforderungen der WCF für Registration und Erlaubnis als Richter für die Haarkategorie Haarlos (HL) erfüllt hat.

A.20 – GASTRICHTER mit WCF Richtererlaubnis:

Ein Richter, der zu einem anderen Verband/Verein gehört, welcher nicht Mitglied der WCF ist, alle Anforderungen erfüllt hat und von der Richterkommission der WCF eine Richtererlaubnis erhalten hat.

Das Genehmigungsverfahren ist dasselbe wie für WCF-Richter.

A.21 – NICHT-WCC-RICHTER:

Ein Richter, der weder einem WCC Verband angehört noch eine WCF-Richtererlaubnis hat. Die Erlaubnis, auf einer WCF-Ausstellung zu richten, ist erst nach der Überprüfung durch die Richterkommission möglich

A.22 – RICHTERBERICHT:

Ein Formular, das dem Richter vom Verein zur Verfügung gestellt wird, vom Richter ausgefüllt wird und die zu richtende Katze beschreibt, z.B. ihre Eigenschaften und Fehler im Vergleich zum Rassenstandard, ihre Platzierung und Titel, wenn gegeben.

A.23 – RICHTERSCHÜLER:

Ein Mitglied eines WCF-Vereines, das die Vorprüfung abgelegt sowie alle Anforderungen der WCF erfüllt hat, und danach für eine Haarkategorie (LH, SLH, KH, SIA/ORI, HL) ausgebildet wird, um Richter zu werden.

A.24 – HAUPTKATEGORIEN:

Es gibt drei Hauptkategorien:

Langhaar und Semilanghaar

Kurzhaar und Siam-ORI

Haarlos

A.25 – HAARKATEGORIEN:

LH: Langhaar

SLH: Semilanghaar

KH: Kurzhaar

SIA/ORI: Siam und Orientalen

HL: Haarlos